

Informationen für die Elektrofachkraft

Montage und elektrischer Anschluss

Montageort auswählen

- Bewegungsrichtung beachten:** Unterschieden wird zwischen „darauf zugehen“ und „quer gehen“. Bewegungen quer zum Bewegungsmelder können besser erfasst werden als Bewegungen auf den Bewegungsmelder zu (Bild 4, 6, 7).
- Vibrationsfreien Montageort wählen.** Vibrationen können zu ungewollten Schaltungen führen.
- Störquellen im Erfassungsbereich** (Bild 6 und 7) vermeiden. Störquellen, z. B. Heizkörper, Lüftungs-, Klimaanlage und abkühlende Leuchtmittel können zu ungewollten Schaltungen führen (Bild 4).
- Um störende Einflüsse zu vermeiden,** kann der Erfassungswinkel eingeschränkt werden (siehe Erfassungsbereich einstellen).

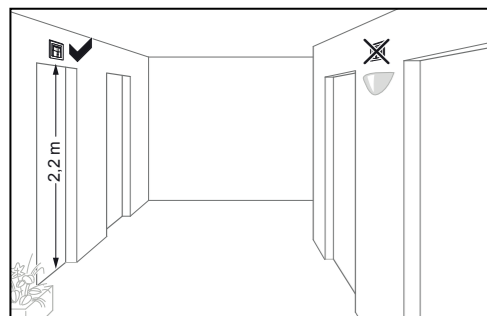
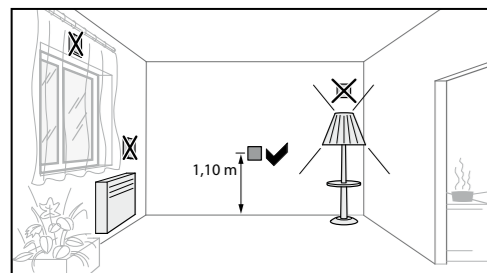
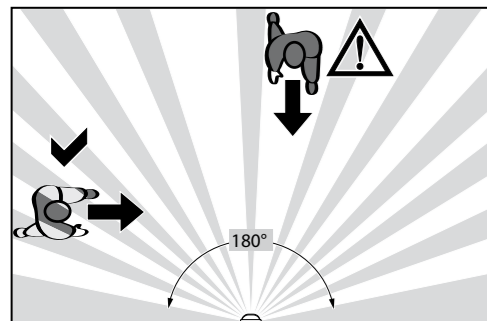


Bild 4: Montageort von Bewegungsmeldern

Gerät montieren (Bild 1)

- Informationen zum elektrischen Anschluss** sind der Bedienungsanleitung des Einsatzes zu entnehmen.
- Aufsatz-Unterteil (3) zusammen mit Rahmen (2) auf einen geeigneten Einsatz (1) aufsetzen,** und die Verbindung von Einsatz und Aufsatz über die Steckchnittstelle (6) herstellen.

Anzeige Status-LED	Bedeutung
LED blinkt grün (ca. 5 s bis die Bewegungserfassung aktiv ist.)	kompatibel
LED blinkt rot für 5 s	nicht kompatibel

- Demontageschutz über die Schraube (5) herstellen,** wenn vorhanden.
- Nach Inbetriebnahme Designabdeckung (4) auf Aufsatz (3) rasten.**
- Soll die Inbetriebnahme über IR-Fernbedienung erfolgen,** das Potenziometer für Ansprechhelligkeit (Bild 5, 14) auf Position **T** einstellen und anschließend Designabdeckung aufrasten.

Inbetriebnahme

Übersicht über Bedien- und Einstellelemente

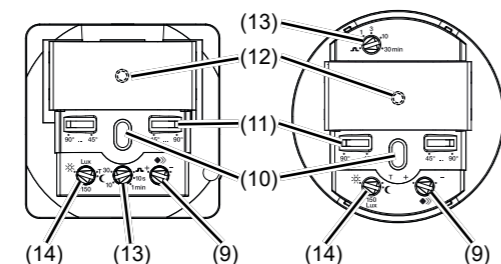


Bild 5: Bedien- und Einstellelemente des Aufsatz-Unterteils

- (9) Potenziometer für Empfindlichkeit
- (10) Taste
- (11) Einsteller für Erfassungswinkel
- (12) Status-LED
- (13) Potenziometer für Nachlaufzeit
- (14) Potenziometer für Ansprechhelligkeit

Erfassungsbereich einstellen

Der Erfassungswinkel kann für die rechte und für die linke Seite je Einsteller (Bild 5, 11) zwischen 45° ... 90° eingeschränkt werden. Somit kann der Erfassungswinkel zwischen 90° und 180° liegen (Bild 8).

- Erfassungswinkel je Seite über Einsteller anpassen.**

Einstellung des Erfassungsverhaltens

Um das Erfassungsverhalten zu prüfen, ist der Testbetrieb zu verwenden. Im Testbetrieb arbeitet der Bewegungsmelder helligkeitsunabhängig. Jede Erfassung schaltet Beleuchtung und Status-LED für 3 Sekunden ein. Danach wird die Bewegungserfassung für 2 Sekunden deaktiviert.

Der Bewegungsmelder ist angeschlossen und betriebsbereit.

- Testbetrieb einstellen.** Hierzu das Potenziometer für Ansprechhelligkeit (Bild 5, 14) auf Position **T** stellen.

- Erfassungsbereich verlassen und Schaltverhalten beobachten.**

Schaltet der Bewegungsmelder ohne Bewegung im Erfassungsfeld ein, so sind Störquellen vorhanden (siehe Montageort wählen), oder die Empfindlichkeit ist zu hoch eingestellt.

- Gegebenenfalls die Empfindlichkeit verringern,** und Störquellen über Einstellung des Erfassungswinkels ausblenden oder Störquellen entfernen.

- Erfassungsbereich durch Abschreiten prüfen** und bei Bedarf anpassen.

- Ist der Erfassungsbereich zu klein,** kann er über Bewegungsmelder Nebenstellen erweitert werden (siehe Zubehör).

Ansprechhelligkeit einstellen

Die Ansprechhelligkeit ist der im Bewegungsmelder gespeicherte Helligkeitswert, bei dessen Unterschreiten der Bewegungsmelder die angeschlossene Last schaltet, wenn Bewegungen erkannt werden. Die Ansprechhelligkeit kann zwischen ca. 5 (☾) über **150 Lux** (Werkseinstellung) bis Tagbetrieb (☀) eingestellt werden. Dabei steht das Symbol ☾ für helligkeitsunabhängiges Schalten. In den Zwischenbereichen kann die Ansprechhelligkeit stufenlos eingestellt werden.

- Zur Steuerung der Beleuchtung in Treppenhäusern** nach DIN EN12464-1, 2003-3, Potenziometer-Einstellung **150 Lux** wählen.

- Potenziometer für Ansprechhelligkeit (Bild 5, 14) in die gewünschte Position drehen.**

- Um die aktuelle Umgebungshelligkeit als Ansprechhelligkeit zu speichern,** die Funktion Teach-In (siehe Ansprechhelligkeit mit Teach-In einstellen) verwenden.

- Da die Helligkeitsauswertung nur über die Hauptstelle erfolgt** ist die Einstellung der Ansprechhelligkeit an Nebenstellen nicht erforderlich.

Nachlaufzeit einstellen

Die Nachlaufzeit ist die im Bewegungsmelder gespeicherte Dauer, für die die Beleuchtung mindestens eingeschaltet wird, wenn die Ansprechhelligkeit unterschritten ist und eine Bewegung erfasst wird. Die Nachlaufzeit kann auf Impulsgeber-Betrieb oder mit den definierten Werten 10 s, 1 min, 3 min. (Werkseinstellung), 10 min und 30 min. eingestellt werden. In den Zwischenbereichen erfolgt die Einstellung stufenlos. Im Auslieferungszustand beträgt die Nachlaufzeit 3 Minuten.

- Leuchtmittelverschleiß durch häufiges Schalten bei sehr kurzen Nachlaufzeiten beachten.**

- Potenziometer für Nachlaufzeit (Bild 5, 13) in die gewünschte Position drehen.**

Impulsgeber-Betrieb einstellen

Der Impulsgeber-Betrieb ist zur Ansteuerung von Treppenlicht-/Stromstoßschaltungen geeignet. Im Impulsgeber-Betrieb wird der Schaltausgang 200 ms eingeschaltet, wenn die Ansprechhelligkeit unterschritten ist und eine Bewegung erfasst wird. Anschließend wird die Bewegungserkennung für 10 s verriegelt.

- Potenziometer für Nachlaufzeit (Bild 5, 13) in die Position drehen.**

Empfindlichkeit einstellen

Werksseitig ist die Erfassung auf maximale Empfindlichkeit eingestellt. Kommt es zu häufigen Fehlerfassungen kann die Empfindlichkeit reduziert werden.

- Potenziometer für Empfindlichkeit (Bild 5, 9) in die gewünschte Position drehen.**

Inbetriebnahme und Bedienung mit IR-Fernbedienung (optional)

Der Bewegungsmelder kann auch über die IR-Fernbedienung von Hager (Best.-Nr. EE806) in Betrieb genommen und konfiguriert werden. Hierzu besitzt das Gerät eine Infrarot-Empfangsdiode.

- Bei Bedienung die Stirnseite der Fernbedienung in Richtung Infrarot-Empfangsdiode ausrichten** (Bild 9).

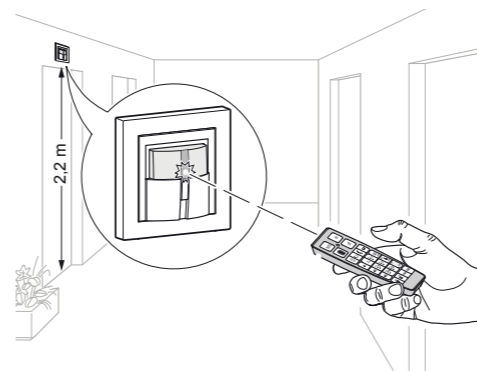


Bild 9: Anwendung der IR-Fernbedienung

Bewegungsmelder für Ansteuerung über IR-Fernbedienung aktivieren/deaktivieren

- Potenziometer für Ansprechhelligkeit (Bild 5, 14) in Stellung **T** bringen.**

Bedienung und Einstellungen muss ab sofort über die IR-Fernbedienung erfolgen. Potenziometer-Einstellungen am Gerät werden nicht mehr ausgewertet.

- Am Potenziometer eine Ansprechhelligkeit abweichend von **T** einstellen,** um die Ansteuerung über Fernbedienung zu deaktivieren.

Einstellungen auswählen

Am Bewegungsmelder steht das Potenziometer für Ansprechhelligkeit auf Position **T**.

- Taste der IR-Fernbedienung kurz drücken.** Die gewählte Aktion/Einstellung wird ausgeführt (siehe Tabelle 4).

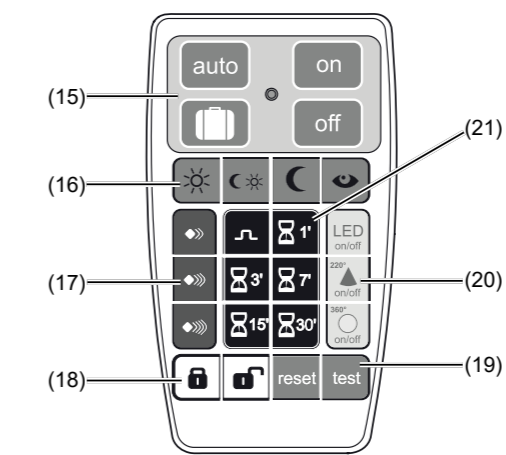


Bild 10: Tastenbelegung der IR-Fernbedienung

Bereich (Bild 10)	Funktion der Gruppe	Taste	Aktion/Einstellung
(15)	Bedienung der angesteuerten Last über den Bewegungsmelder I Immer in Funktion, auch wenn Fernbedienung und Einstellfunktion für den Bewegungsmelder über die Taste gesperrt sind.	auto	Bewegungs- und helligkeitsabhängiges Ein-/Ausschalten der Last
			Anwesenheitssimulation aktivieren
		off	Dauer-AUS aktivieren
		on	Dauer-EIN aktivieren
(16)	Einstellung der Ansprechhelligkeit		ca. 5 Lux, Nachtbetrieb
			ca. 150 Lux, Treppenhaus-Betrieb
			Helligkeitsunabhängig, Tagbetrieb
(17)	Einstellung der Empfindlichkeit		aktuelle Helligkeit über Teach-In speichern
			minimale Empfindlichkeit
			maximale Empfindlichkeit
(21)	Einstellung der Nachlaufzeit		Impulsgeber-Betrieb
			Einstellung der Nachlaufzeit, z. B. 1 Minute
(18)	Sperren/Entsperren (siehe IR-Fernbedienung sperren bzw. Einstellfunktion für Bewegungsmelder sperren).		Sperren
			Entsperren
(19)	Einstellung von Sonderfunktionen	reset	Halten > 2 s: zurücksetzen auf Werkseinstellung
		test	Taste kurz drücken: Testbetrieb aktivieren
(20)	Nicht unterstützte Tasten, keine Funktion.	LED on/off	--
			--
			--

Tabelle 4

Technische Daten

Anschluss	Aufstecken auf geeigneten Einsatz (siehe Zubehör)
Versorgung	über Einsatz
Ansprechhelligkeit	ca. 5 ... 1000 lux (∞)
Nachlaufzeit	ca. 10 s ... 30 min
Empfindlichkeit	ca. 10 ... 100 %
Erfassungswinkel	ca. 90 ... 180°
Erfassungsbereich (1,1 m)	ca. 12 x 16 m
Erfassungsbereich (2,2 m)	ca. 8 x 12 m
Schutzart	IP 20
Relative Feuchte	0 ... 65 % (keine Betauung)
Umgebungstemperatur	-5 ... +45 °C
Lager-/ Transporttemperatur	-20 ... +60 °C
Einbaulage	Steckschnittstelle oben

Zubehör

Relais-Einsatz	8512 12 xx
Universal Schalteinsatz 1fach	8512 11 xx
Universal Tastdimmer 1fach	8542 11 xx
Universal Tastdimmer Komfort 1fach	8542 12 xx
Bewegungsmelder Nebenstelle	8532 01 xx
IR-Fernbedienung für Bewegungsmelder Komfort (Hager) EE806	

Gewährleistung

Technische und formale Änderungen am Produkt, soweit sie dem technischen Fortschritt dienen, behalten wir uns vor.

Wir leisten Gewähr im Rahmen der gesetzlichen Bestimmungen.

Im Gewährleistungsfall bitte an die Verkaufsstelle wenden.

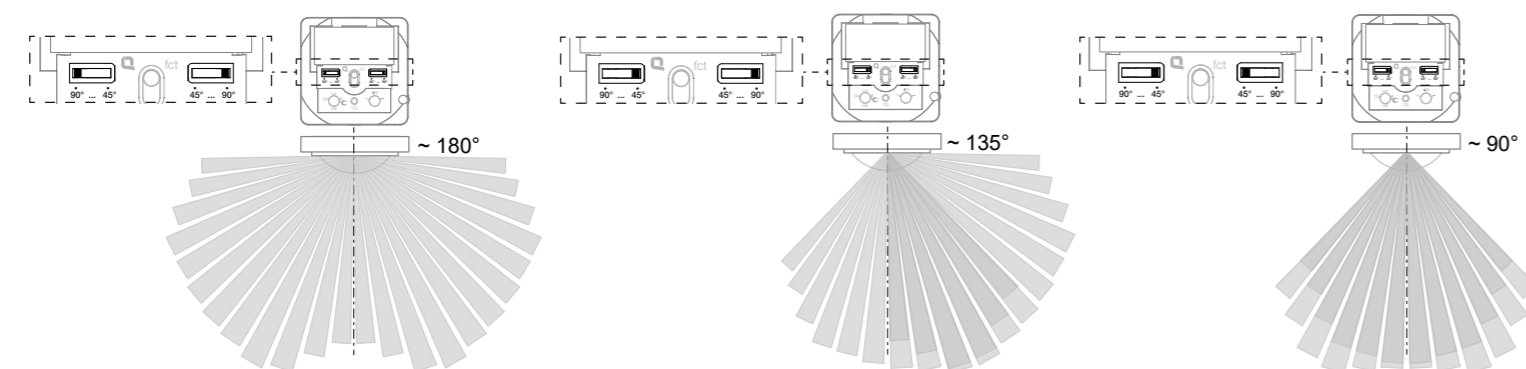


Bild 8: Einstellung des Erfassungswinkels